

Nationalparkverwaltung Berchtesgaden
Sachgebiet Kommunikation
Carolin Scheiter
Doktorberg 6, 83471 Berchtesgaden

Tel.: 08652 9686-130
Fax: 08652 9686-40
pressestelle@npv-bgd.bayern.de
www.nationalpark-berchtesgaden.bayern.de

Pressemitteilung

27.04.2010

„Nationalpark-Rangerin“ als Traumberuf

In diesem Jahr beteiligte sich der Nationalpark Berchtesgaden erneut an der internationalen Aktion „Girls´ Day“ – dem so genannten „Zukunftstag“ für Mädchen mit Berufsinformationen und Schnuppertagen. Fünf Schülerinnen im Alter zwischen elf und 15 Jahren nutzten die Gelegenheit, sich über den Beruf der Rangerin zu informieren. Anita Engle, seit neun Jahren Rangerin im Nationalpark Berchtesgaden, begleitete die Mädchen und stellte bei einer Exkursion in das Schutzgebiet die Aufgaben und Herausforderungen ihres Arbeitsgebietes vor.

„Heute kontrollieren wir, ob die Murmeltiere auf den Königsbachalmen ihren Winterschlaf bereits beendet haben“, erläutert die 50-jährige Rangerin aus der Gemeinde Ramsau das Tagesprogramm für die Girls´ Day-Teilnehmerinnen. „Im Mai beginnen die Führungen für die Gäste und da müssen wir natürlich wissen, wo man die Tiere schon beobachten kann“. Auf dem Weg vorbei am Jenner zu den Königsbachalmen kontrolliert Anita Engle außerdem die Wege und gibt Informationen über die Schneelage sowie den Zustand der Wege und Steige an die Kurdirektionen vor Ort weiter. Im Anschluss an die Geländestreife stand für die Mädchen ein Besuch in der Nationalparkverwaltung Berchtesgaden auf dem Programm. Mitarbeiter des Nationalparks stellten aktuelle Forschungsprojekte vor und präsentierten die vielseitigen Aufgaben in der Umweltbildung. Eine abschließende Besichtigung des

Nationalpark-Hauses in Berchtesgaden zeigte den Schülerinnen, wie vielseitig der Beruf der Rangerin ist. „Für mich kommt nur eine Arbeit in Frage, bei der ich draußen in der Natur sein kann. Einen Bürojob möchte ich nicht machen“, stellt Verena Lederbauer aus Berchtesgaden nach dem Schnuppertag im Nationalpark fest. Beim diesjährigen „Girls´ Day“ hatten Schülerinnen ab der fünften Klasse bundesweit die Wahl zwischen 9.600 Veranstaltungen rund 122.000 Schnupper-Arbeitsplätzen. Die Mädchen lernen am „Girls´ Day“ Ausbildungsberufe und Studiengänge in Technik, Handwerk, Naturwissenschaften und Informationstechnologien kennen, in denen Frauen bisher eher selten vertreten sind. Schirmherrin des „Girls´ Day“ ist Bundeskanzlerin Angela Merkel.

(Ohne Leerzeichen 1854, mit Leerzeichen 2144)

Bildtext (Credit: Nationalparkverwaltung): [Girls Day im Nationalpark.jpg](#)

Sie informierten sich beim „Girls´ Day“ im Nationalpark Berchtesgaden über den Beruf der Rangerin: Nadine Mödlhammer aus Salzburg, Verena Lederbauer aus Berchtesgaden, Annika Kuhlmann aus Surberg, Jessica Geigl aus Bad Reichenhall sowie Sabrina Augenstein aus Piding (v.l.). Betreut wurden die Schülerinnen von Nationalpark-Rangerin Anita Engle (Mitte).